



Vertreter der Braunschweiger Wirtschaftsjunioren bei der Preisübergabe. Foto: privat

Braunschweiger Wirtschaftsjunioren sichern sich zweiten Platz:

20000 Euro für Bildung

Am Samstag wurde in Dortmund der Große Bildungspreis der Gothaer verliehen. Im Rahmen der Frühjahrs-Delegiertenversammlung der Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD) überreichten die WJD-Bundesvorsitzende, Dr. Eva Fischer, und Eckart Struck von der Gothaer den fünf Gewinnern die begehrten Preise.

Ausgezeichnet wurden Bildungsprojekte der Juniorenkreise von 2009/2010 mit Preisen in einem Gesamtwert von 20000 Euro. Den mit 10000 Euro dotierten ersten Platz sicherten sich die Wirtschaftsjunioren aus Esslingen mit dem Projekt „AURICULA – Stufen zum Erfolg – Akustik“.

Über den zweiten Platz und 4000 Euro freuten sich die WJ Braunschweig. Ihr Projekt „Fit für die

Wirtschaft“ überzeugte die Jury insbesondere durch das langfristige und nachhaltige Engagement. Drei Jahre lang begleiteten die Jungunternehmer und Führungskräfte eine Realschulklasse mit Vorträgen, Betriebsbesuchen und Bewerbungstrainings. Die Ergebnisse sprechen für sich: Die Schüler glänzten nicht nur durch bessere Zensuren als der Durchschnitt, sondern hatten auch mehr Erfolg bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Die Plätze 3 bis 5 – dotiert mit jeweils 2000 Euro – gingen an die WJ Gießen-Vogelsberg für „Bewerbungstraining 2.0“, die WJ Frankfurt mit dem Projekt „Buchpate“ und die WJ Göppingen für „Teen Spirit“.